

Christian Claasen Deutscher Vizemeister im Bogenschießen 3 D



"Norddeutsche Rundschau" vom 14. Oktober 05

Christian Claasen – Deutscher Vizemeister im Bogenschießen 3 D

Sarlsruhe (sch) Christian Claasen hat es geschafft. Bei den Deutschen Meisterschaften im „Bogenschießen 3 D“ des Deutschen Bogensportverbandes belegte der Elfjährige in Wendershausen/Hessen in der Alterskategorie U 12 überraschend den zweiten Platz.

„Mit diesem Ergebnis hatte ich vor dem Wettkampf nie gerechnet“ sagte der Schüler.

Er ist für den 1. Kellinghusener Bogenclub startberechtigt und wird von dem Kellinghusener Arno Ruh trainiert.

Der Wettkampf bestand aus zwei Parcoursumläufen, die eine zeitliche Dauer von jeweils sechs bis sieben Stunden in hügeligem Gelände beanspruchten. Am ersten Tag mussten in der so genannten 3-Pfeil Runde 32 dreidimensionale „Tiere“ aus Entfernungen zwischen zehn und 25 Metern getroffen werden. Für jedes Bild in der Größe zwischen Hase und Büffel hatte der Schütze maximal drei Versuche. Je früher er mit dem visierlosen Jagdbogen traf, um so besser für das eigene Punktekonto. Am zweiten Tag, innerhalb der „Hunter-Runde“, waren die Voraussetzungen ungleich schwerer. Da durfte auf jedes Objekt nur noch ein Pfeil abgegeben werden.

Und gerade diese schwierige Übung lag Christian Claasen. Bei 32 Versuchen trafen 24 Pfeile das Ziel. Mit 203 Wertungspunkten lag er damit deutlich über den Resultaten seiner Mitkonkurrenten. Insgesamt schaffte der Sarlsruher an beiden Tagen 493 Punkte. Damit lag er 35 Zähler hinter dem Ersten (Christoph Nütz, BSV Ilmenau-Roda) und drei Punkte vor dem Bronzemedailengewinner (Patrik Behle, BLV Neuental).

Insgesamt gesehen stand die Teilnahme an den Titelkämpfen für den Schüler aber unter einem unglücklich leuchtenden Stern, denn zwei Wochen vor den Deutschen Meisterschaften brach sein originärer Wettkampfbogen. Christian Claasen: „Er war nicht mehr zu reparieren gewesen. Deshalb benutzte ich bei den Meisterschaften den Bogen meines Vaters.“ An dieses Gerät musste er sich binnen kürzester Zeit umgewöhnen. Einigermaßen realisiert wurde dieses Unterfangen durch intensives

Training eine Woche vor den Meisterschaften. Umso überraschender dann der Erfolg in dem Gelände von Wendershausen.

Qualifiziert für die DM hatte sich der Junge bei den diesjährigen 3 D-Landesmeisterschaften in Haale mit einem dritten Platz. Dass er es aber auch noch viel besser kann, zeigte er in diesem Jahr mit dem zweiten Platz bei den Danish Open in Nörre Snede und durch seinen Sieg beim Jugendcup des Bogensportverbandes Schleswig-Holstein in Sarzbüttel.

Zum Bogenschießen kam Christian Claasen 2002 eher zufällig: „Meine Eltern und ich besuchten einen Flohmarkt. Da habe ich einen Laden gesehen, in dem man mit dem Bogen schießen konnte. Das hat mir gefallen.“ Christians Vater, Thomas Claasen (45), suchte schon bald auf Wunsch seines Sohnes nach einem geeigneten Verein. Beim 1. Kellinghusener Bogenclub wurde man fündig.

Übrigens: Vater Thomas, Mutter Heike (43) und Bruder Johannes (5) sind ebenfalls Bogenschützen, und Thomas Claasen begleitete seinen Sohn nach Hessen – als Aktiver. Über seinen vorletzten Platz sagte er: „Der olympische Gedanke zählt.“
Kontakt zum 1. Kellinghusener Bogenclub: Thomas Claasen, 24616 Sarlhusen, Reuthenberg 4c, Telefon: 04324/862.

Foto/digital/018: Deutscher Vizemeister (U 12) Christian Claasen mit dem Bild eines 3 D-Keilers